



*Ehrenamtliche Engel sind für einsame Senioren eine willkommene Abwechslung im Alltag und helfen dabei, mal wieder aus der Wohnung herauszukommen.*

OFFENBACH-LAUTERBORN

# Der Besuch ist da!

## Ehrenamtliche Engel für Senioren

Ungewollt allein zu sein ist nicht schön. Doch es kann jeden treffen. Weil der Partner verstorben ist oder die Kinder weit weg wohnen oder die Freunde schon verstorben sind. Einsamkeit im Alter ist das (Tabu-)Thema unserer Zeit, und das nicht nur in Deutschland. Im Jahr 2018 wurde in Großbritannien sogar eine „Ministerin für Einsamkeit“ ernannt. In Offenbach-Lauterborn hingegen gibt es demnächst die „Engel von Sempers“.

Diese ehrenamtlichen Engel besuchen einmal die Woche für eine Stunde ältere Menschen im Quartier, um sich mit ihnen zu unterhalten, mit ihnen Veranstaltungen zu besuchen, unter Menschen zu gehen oder einfach, um ihnen ein wenig Gesellschaft zu leisten.

Die gemeinnützige Initiative „Sempers“ steht für „Senioren mit Perspektive“. Das Angebot in Lauterborn finanzieren der Verein Wohnen und Leben e. V., die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt und die GBO Offenbach.

**NEU: SEMPERS-ENGEL IN OFFENBACH-LAUTERBORN**

**1. SEMPERS-ENGEL SEIN:** Sie möchten gerne ehrenamtlich ein Besuchs-Engel sein und einem älteren Menschen wöchentlich 1 Stunde Ihrer Aufmerksamkeit widmen?

**2. BESUCH BEKOMMEN:** Sie möchten besucht werden oder kennen jemanden, von dem Sie finden, dass er Besuch vom Sempers-Engel erhalten sollte?

**Anruf oder E-Mail an Robert Schröder:**

Tel. 069 7921 2282 oder E-Mail an [info@sempers.org](mailto:info@sempers.org)

FRANKFURT-HAUSEN

# CONCIERGE – EIN GUTES GEFÜHL

Probezeit bestanden: Nach dreimonatiger Erprobungsphase hat sich die neu eingerichtete Concierge in dem Hochhaus Langenweidenstraße 32 in Frankfurt-Hausen bewährt und wird zu einer bleibenden Einrichtung. Die Mieter der großen Wohnanlage freuen sich.

Zu festen Sprechzeiten ist jetzt an der Empfangsstelle immer ein Mitarbeiter des Wohn-Service-Teams anzutreffen, an den sie sich wenden können. Die kleinen Handreichungen und Hilfestellungen reichen von der Paketannahme über den Verkauf von Briefmarken bis zur Nutzung des Kopierers im Concierge-Büro. Doch der Concierge-Mitarbeiter ist nicht nur Hilfe-, Auskunfts- und Annahmestelle zugleich, sondern vermittelt außerdem ein sicheres Gefühl. Dank moderner Technik hat er von seiner Position im Erdgeschoss aus nicht nur die Eingangstür fest im Blick, sondern kann über Monitore auch Treppenhaus, Keller, Aufzug und Außenanlagen einsehen.



*„Der Concierge-Service hilft gerade älteren und alleinstehenden Mietern dabei, möglichst lange in ihrer vertrauten Wohnung zu bleiben“, so Geschäftsführer Dr. Constantin Westphal (Mitte), Servicecenterleiterin Sandra Nieber (li.), Regionalcenterleiter Holger Lack und Ute van Beuningen vom Wohn-Service-Team.*

Adobe Stock / Osterreich; picture alliance/Westend61